

Ummeldung Photovoltaik

Hiermit bestätigen Sie die Ummeldung der unten genannten Photovoltaikanlage. Bitte senden Sie uns dieses Formular ausgefüllt und unterschrieben mit Zählerständen schnellstmöglich zurück an:

Celle-Uelzen Netz GmbH, Postfach: 2213, 29262 Celle
E-Mail: Einspeisung@cunetz.de oder Fax: 05141-16 8 2996

Ummeldung erfolgt zum (Datum): _____

Name des bisherigen Anlagenbetreibers: _____

Netzkundennummer des bisherigen Anlagenbetreibers: _____

Achtung!!! Auch bei einer Ummeldung besteht eine Registrierungspflicht bei der Bundesnetzagentur im Marktstammdatenregister innerhalb von 1 Monat nach Übernahme. Sollte die Registrierung nicht vorliegen, dürfen wir keine Vergütung auszahlen.

Neuer Anlagenbetreiber

Anlagenbetreiber/Unternehmen

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon/Mobil/Fax

E-Mail

Einspeisungsort der Photovoltaikanlage

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Inbetriebnahmedatum

SEE

Registrierungsnummer Marktstammdatenregister
(zwingend erforderlich für Auszahlung der Vergütung)

Anzahl der Module

Anlagenleistung in kWp

- ☐ Eigenverbrauch mit Teileinspeisung ins Netz (Strom für den eigenen Bedarf)
- ☐ Eigenverbrauch mit Teileinspeisung ins Netz (Strom für Dritte z.B. Mieter, Nachbarn, Firmen, etc.)
- ☐ Voll-Einspeisung ☐ kaufmännisch-bilanzielle Weiterleitung

Batteriespeicher vorhanden: ☐ ja ☐ nein

Speicherkapazität maximal _____ kWh



Erklärung des neuen Anlagenbetreibers zur Umsatzsteuerpflicht (Angabe verpflichtend)

☐ ja ☐ nein umsatzsteuerpflichtig
(Bitte vorher mit dem Finanzamt/Steuerberater klären) _____ / _____ / _____
Steuernummer (sofern umsatzsteuerpflichtig)

Bankverbindung - Neuer Anlagenbetreiber

Kontoinhaber Kreditinstitut

IBAN BIC

Erteilung eines SEPA-Rahmenmandats

☐ ja ☐ nein Hiermit ermächtige ich die Celle-Uelzen Netz GmbH, fällige Zahlungen aus Vertragsverhältnissen mit der Celle-Uelzen Netz GmbH von oben genanntem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich o.g. Kreditinstitut an, die von der Celle-Uelzen Netz GmbH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften ab heutigem Datum einzulösen.

Erklärung nach § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023

Nach § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023 dürfen Netzbetreiber die gesetzliche Förderung nur ausbezahlen, wenn Sie beide unten aufgeführte Aussagen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme Ihrer Erzeugungsanlage mit Nein beantworten können. Bitte kreuzen sie daher die zutreffende Antwort zu den nachfolgend aufgeführten Aussagen an.

- ☐ ja ☐ nein Ich bin ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ im Sinn der Mitteilung der Kommission – Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (ABl. C 249 vom 31.7.2014, S. 1). (§ 3 Nr. 47 EEG 2023).
- ☐ ja ☐ nein Offene Rückforderungsansprüche Es bestehen offene Rückforderungsansprüche gegen den Anlagenbetreiber aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem europäischen Binnenmarkt.

Technische Einrichtung § 9 / Teilnahme am Einspeisemanagement nach EEG

Reduzierung des Wechselrichters ☐ ja _____ % ☐ nein

☐ Intelligentes Messsystem (iMSys) _____

☐ kundeneigener Rundsteuerempfänger (TRE): Seriennummer: _____

☐ Fernwirkanlage (Anlagen über 100 kWp) : _____

☐ war zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme nicht erforderlich (laut gültigem EEG)

Zählerstände am (Datum): _____

Zähler-Nr.

Stand

Zähler-Nr.

Stand

Zähler-Nr.

Stand

Grund der Ummeldung

☐ Erbfall

Oder: _____

Bemerkungen

Wir weisen darauf hin, dass diese Unterlagen einer externen Prüfung unterliegen, daher dürfen wir nur vollständig ausgefüllte Unterlagen akzeptieren. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit der Angaben.

Ort / Datum

Unterschrift neuer Anlagenbetreiber

Ort / Datum

Unterschrift alter Anlagenbetreiber

